

Editorial: Hat unser Club eine Zukunft?

Liebe Clubmitglieder

Bevor ich einen Rückblick und einen Ausblick halte, will ich ein dem Vorstand wichtiges Anliegen anschneiden. In den letzten Jahren haben immer etwa dieselben Personen an der jährlichen Generalversammlung teilgenommen, ebenso an der Clubausfahrt, wobei dort die Zahlen rückläufig sind.



Ich bin überzeugt, dass der Club einen Nutzen hat: Modellpflege, Ersatzteile und Ersatzteil-Beschaffung, Mitgliedschaft im Dachverband (politische Verstärkung) und natürlich auch die soziale Komponente stehen im Vordergrund. Und momentan können wir dank Maria Grazia Davino auch auf einen grossen Goodwill des Importeurs zählen.

Dies ist einerseits sicher darauf zurückzuführen, dass nicht nur unsere Autos immer älter werden, sondern auch das Durchschnittsalter unserer Clubmitglieder im Steigflug begriffen ist. Dies dürfte den einen oder anderen hindern, an der Ausfahrt teilzunehmen.

Enttäuschend war im Frühjahr 2017 die Beteiligung an der gemeinsamen, eintägigen Ausfahrt mit dem Triumph-Register. Inklusive meiner Wenigkeit waren gerade mal zwei Clubmitglieder am Start. Und so ist es dann schade um alles und auch nicht gerade freundlich gegenüber dem organisierenden TR-Register.

Beiliegend zum Kleeblatt erhalten Sie deshalb eine Umfrage - dies mit der Bitte, sich Zeit zu nehmen, die Fragen zu beantworten, Anregungen und Kritiken anzubringen und das Ganze an die Clubadresse zu retournieren. Unsere Meinung: Unser Club ist nicht der Selbstzweck für den Vorstand. Von Mitglieder-seite muss ein grösseres Engagement da sein, sonst hat der Club schlicht keine Daseinsberechtigung. Der Aufwand (Organisation und Durchführung von GV, Ausfahrt, Kleeblatt etc.) ist zu gross, wenn sich immer weniger Mitglieder dafür interessieren.

An der nächsten Generalversammlung, die in der MFK in Schwyz stattfindet, kann das Mitglied wichtige Infos abholen. Das Gastreferat hält Christoph Betschart, Chef der technischen Abteilung der MFK. Er wird darauf eingehen, was bei einem Oldtimer-Fahrzeug wichtig ist, damit es den Veteraneneintrag erhält. Und er wird sicher auch Fragen von Teilnehmerseite beantworten, welche die eine oder andere positive oder negative Erfahrung mit „ihrer“ MFK gemacht haben. Dies ist doch ein Grund, die Generalversammlung vom 5. Mai 2018 zu besuchen - eben ein echter Mehrwert, den eine Clubmitgliedschaft mit sich bringt!

Was bleibt: Ein herzliches Dankeschön an die Organisation der Jubiläums-Ausfahrt 2017 mit Pierre-Alain Guenat, Oski Demuth und Claudia Steinegger, verbunden mit dem Dank an den Importeur für die Gadgets, die an die Teilnehmer verteilt werden konnten. Als Ausblick: Die diesjährige Ausfahrt vom 17. bis 19. August 2018 führt ins Tessin und in die Lombardei.

In diesem Sinne viel Freude für die Oldtimersaison 2018 und vor allem: keine Unfälle!

Thomas Suter, Präsident

Inhaltsverzeichnis

Editorial / Termine und Veranstaltungen	2 + 3
Die Modellpalette von Sergio Marchionne	4
Formel-1-Comeback von Alfa Romeo	5
Alfa Romeo 2600 Berlina in Auto Motor + Sport 1962	7
Alfa Romeo grigliata mista	9
Einladung zur Club-GV 2018	9
Vorschau Sommer-Ausfahrt 2018	10
Alfa Romeo grigliata mista	11
Aldo Brovarone - Pininfarinas Design-Magier	12
Mille-Miglia-Tagebuch von Marco Pilloud	20
Raduno Alfa Romeo in die Toskana	24
Ausstellung Auto + Architektur	28
Jubiläums-Clubausfahrt 2017	30

Redaktionsadresse / Internet:

Club Alfa Romeo 2000 + 2600, Postfach, CH-6403 Küssnacht
www.alfa-romeo-club.ch



News-Flash

Alfa Romeo kehrt in die Formel 1 zurück, als Titelsponsor bei Sauber, dem bisher erfolglosesten Formel-1-Team ever. Wie sagte Ferdinand Piech, als er von der Allianz Fiat Chrysler hörte: „Auch wenn sich viele Fusskranke zusammentun, laufen sie nicht Weltrekord...“ Bei den ersten Testfahrten im März in Spanien hatte Sauber einen Rückstand von über 3 Sekunden!